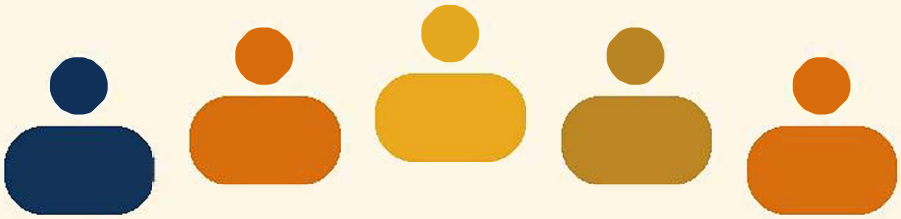
„Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“

(Martin Buber)



ECHO

Selbsthilfegruppe für einsame Menschen

Einsamkeit hat viele Gesichter. Neben dem Fehlen sozialer Kontakte gibt es eine Form, die tiefer reicht: die existenzielle Einsamkeit. Sie beschreibt das Gefühl, den Menschen und der Welt unverbunden gegenüberzustehen und sich im eigenen Leben nicht wirklich zugehörig zu fühlen.

Einsamkeit ist wie Sterben mitten im Leben.

Ich selbst kenne diese tiefe Einsamkeit. Sie war der Anlass, ECHO zu gründen. Die Gruppe soll Menschen zusammenbringen, die ähnlich fühlen und den Wunsch nach mehr menschlicher Nähe und Verbundenheit teilen.

Im Mittelpunkt stehen der gegenseitige Austausch und die Suche nach Wegen aus der Isolation. Dazu gehört auch, wieder stärker mit sich selbst in Kontakt zu kommen, den eigenen Körper und das eigene Dasein bewusster wahrzunehmen und sich als Teil der Welt und des Lebens zu erfahren.

Ich wünsche mir Menschen, die sich in dieser Beschreibung wiederfinden und ebenso wie ich ihre Gedanken, Gefühle und persönlichen Erlebnisse miteinander teilen möchten. Menschen, die Lust haben, sich aufeinander einzulassen und in der Gruppe gemeinsam neue Erfahrungen von Nähe und Verbundenheit zu ermöglichen.

ECHO – Existenziell Connected.

Halt finden ohne Maske.

Freitags derzeit um 15:30 Uhr im UTZ in St. Wendel

Wenn du dich angesprochen fühlst, bist du herzlich willkommen.

Weitere Informationen zur Gruppe und Kontakt bei Gerd, 0176 96766675, g63.echo@gmail.com